

# Werde auch du #HafenFan

ERHALTE DEIN #HAFENFAN ACCESSOIRE UND  
GEWINNE EIN MEET & GREET MIT GESA KRAUSE!



Mehr auf  
hafen-fan.de

## DARIA SOTNICOVA

Studentin International Business, Hochschule Trier /  
Werkstudentin im Hafen Trier

### Ich bin HafenFan, weil...

"ich das Internationale am Hafen schätze.  
Besonders spannend finde ich bei meiner Arbeit, dass  
die Waren aus aller Welt nach Trier kommen und von  
hier aus auch weltweit verschifft werden."

FOLGE UNS AUF:



2024

# MOSELPPOWER® 30

Das Magazin der Trierer Hafengesellschaft

NEUBAU EINER LOGISTIKHALLE

HAFEN DER ZUKUNFT  
Prof. Dr.-Ing. Uwe Clausen im Interview



ICH BIN #HAFENFAN

Medienkampagne mit prominenten Hafenfans



- 4 Neubau einer Logistikhalle im Hafen
- 6 Unsere #HafenFans stellen sich vor
- 12 Hafen der Zukunft, Interview Prof. Dr.-Ing. Uwe Clausen
- 14 Termine des Silvesterlauf Trier e. V.
- 15 #HafenFan Mona – Bäckerei Dietz im Hafen
- 16 MoselCleanUp im Hafen – Gemeinsam anpacken
- 18 Verkehrs- und Umschlagszahlen 2023



# VORWORT

**Ihre Verbindung zum Hafen  
- als Kunde - als Mieter oder als  
#HafenFan**



Volker Klassen,  
Geschäftsführer der  
Trierer Hafengesellschaft mbH

## Liebe Leserinnen und Leser,

Künstliche Intelligenz für alle - die Digitalisierung schreitet weiter voran. Wir sind uns der Relevanz und der Chancen dieser Entwicklung bewusst und mit zwei Projekten, die wir aktuell umsetzen, mit vorne dabei. Fragen zum direkten Einfluss der Digitalisierung auf die physische Logistik beantwortet Prof. Dr.-Ing. Uwe Clausen in dieser Ausgabe der Hafennews.

1964 – 60 Jahre sind nunmehr vergangen, seit der Ausbau der Mosel als Grossschiffahrtsstraße abgeschlossen wurde und von den Staatsoberhäuptern Frankreichs, Luxemburgs und Deutschlands seiner Bestimmung übergeben wurde. Verfolgen Sie unsere Posts zu diesem Jubiläum auf unseren Social-Media-Kanälen.

Bereits seit 1965 realisieren wir mit unserem Infrastrukturangebot die Verknüpfung der Verkehrsträger Straße, Schiene und Wasserstraße. Unser Gewerbe- und Industriestandort ist der Arbeitgeber für mehr als 2.500 Arbeitnehmer:innen. Dafür, dass dies auch in Zukunft so bleibt, bauen wir unsere Infrastruktur mit dem geplanten Hallenneubau und der Erweiterung unseres Containerterminals weiter aus.

Für alle, die uns bei dieser Entwicklung unterstützen wollen – werden Sie #HafenFan.

Ihr Volker Klassen, im Mai 2024

# SICHERN SIE SICH DEN **1.PLATZ** IN DER LOGISTIKHALLE



## IHRE BENEFITS IM HAFEN TRIER

- + Ideale Lage im Südwesten Deutschlands, grenznah zu Luxemburg, Frankreich, Belgien
- + Direkter Anschluss zum Multimodal-Terminal (Bahn, Binnenschiff, Straße)
- + Hallenfläche bis zu 15.000 qm

## Neubau nach höchsten Standards

Im Hafen Trier soll eine moderne Logistikhalle mit einer Fläche von 12 bis 15.000 qm entstehen. Die Halle ist ein wichtiger Baustein in der infrastrukturellen Weiterentwicklung des Logistik-Hubs. Der Hallenneubau ist als Multi-User-Halle geplant und soll höchsten Nachhaltigkeitsstandards entsprechen. Von flexibler Lagerhaltung über skalierbares E-Commerce-Fulfillment – die Palette an Nutzungsmöglichkeiten ist vielfältig.

### Standortvorteil Hafen Trier

Nahe Belgien und Frankreich sowie grenznah zu Luxemburg gelegen ist der Hafen Trier mit rund 1,3 Mio. Tonnen Schiffs- und Bahnumschlag (2023) der Logistik-Hub der Großregion Trier, Eifel, Hunsrück, Saarland und Luxemburg. Ein idealer Standort, um die Relevanz in globalen Supply Chains weiter zu erhöhen.

### Anbindung an das Multimodal-Terminal

Die neue Logistikhalle wird direkt mit unserem Multimodal-Terminal verbunden, eine ideale Nutzung der Verkehrsträger Straße, Schiene und Wasserstraße wird damit möglich. Nutzer der Halle profitieren von den Serviceleistungen des Terminals und können ihren Kunden ab sofort nachhaltige Supply-Chain-Lösungen anbieten.

### Starke Partner für das Großprojekt

Die Ausgestaltung und Umsetzung des Hallenneubaus soll gemeinsam mit starken Partnern erfolgen. Interessenten können sich direkt mit der Trierer Hafengesellschaft in Verbindung setzen.



+++++

Ihr direkter Ansprechpartner:  
Volker Klassen  
klassen@hafen-trier.de  
Tel +49 (0)651 96804-30

Copyright LOGIVEST



Erfahren Sie mehr: [hafen-trier.de/logistikhalle](https://hafen-trier.de/logistikhalle)

# Ich bin #HafenFan



## GESA FELICITAS KRAUSE

Deutsche Rekordhalterin im 3000-Meter-Hindernislauf, 2-fache Europameisterin und Drittplatzierte der WM in 2015 und 2019. Neben weiteren Titelgewinnen wurde sie bei den Olympischen Spielen in Tokio Fünfte über 3000 Meter Hindernis.

**Verein:** Silvesterlauf Trier

### Ich bin HafenFan, weil...

"Ich als Mutter und Leistungssportlerin weiß, wie wichtig gute Organisation und Planung sind, um stets pünktlich abliefern zu können. Das sind genau die Werte, die auch am Hafen von großer Bedeutung sind."



## LARS MÄHLING

Auszubildender zum Mechatroniker, Steil Gruppe im Hafen Trier

### Ich bin HafenFan, weil...

"Ich die Zusammenarbeit aller Unternehmen am Hafen sehr schätze und jeder Tag vielseitige Aufgaben mit sich bringt."

Unter dem Titel „Ich bin Hafenfan“ startete der Hafen Trier am 05.02.2024 eine neue Medien-Kampagne. Sportler:innen, Künstler:innen, Vertreter:innen aus der regionalen Politik und Wirtschaft sowie Unternehmer:innen und Mitarbeitende des Hafens Trier bekennen sich in kurzen Videoclips und starken Bildern zum trimodalen Transportknotenpunkt an der Mosel.

Mit Hilfe der Unterstützer:innen soll die Bedeutung des Hafens für die Großregion Trier, Eifel, Hunsrück, Saarland und Luxemburg betont werden.

„Mit unserer Hafenfan-Kampagne möchten wir die Menschen in der Region mit einprägsamen Statements und starken Bildern stärker dafür sensibilisieren, welche Bedeutung der Hafen Trier für uns alle einnimmt“, erklärt Volker Klassen, Geschäftsführer Hafen Trier.



Mehr Infos auf der Kampagnen-Webseite [www.hafen-fan.de](http://www.hafen-fan.de)

# Wir alle sind #HafenFans



## SONJA LEFÈVRE-BURGDORF

Künstlerin, Atelier im Hafen Trier

### Ich bin HafenFan, weil...

"mein Atelier hier im Hafen ein wahrer Glücksgriff ist, in dem ich die Ruhe finde, mich ganz meiner künstlerischen Arbeit zu widmen. Die überaus große und wichtige Rolle des Hafens Trier als Umschlagplatz wird mir täglich beim Blick aus meinem Fenster bewusst, von wo aus ich die langen Güterzüge vorbeifahren sehe. Der Kreis schließt sich für mich mit dem Zufall, dass meine Familie Ende des 19./Anfang des 20. Jahrhunderts ein Binnenschiffahrtsunternehmen betrieben hat."

## MONA WENZEL

Auszubildende Kauffrau für Büro-  
kommunikation, Bäckerei Dietz im Hafen Trier

### Ich bin HafenFan, weil...

"am Hafen Trier viele verschiedene Unternehmen angesiedelt sind und ich so jeden Tag neue Menschen kennenlernen kann."



## THOMAS STIREN

Vorstand rdts AG, Trier / Präsident IHK Trier

### Ich bin HafenFan, weil...

"der Hafen Trier ein entscheidender Standortfaktor für unsere regionale Wirtschaft ist. Als Präsident der IHK Trier vertrete ich die Interessen von rund 30.000 Mitgliedsunternehmen und ungefähr 100.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Unsere Aufgabe ist es, die besten Standortfaktoren für unsere regionale Wirtschaft zu schaffen und da spielen die Logistik und der Hafen Trier eine entscheidende Rolle."

HafenFan #HafenFan #HafenFan #HafenFan #HafenFan #HafenFan #HafenFan #HafenFan

# Werde auch Du #HafenFan



## BENJAMIN DERN

Deutscher Jugendmeister im 5000-Meter- und im Cross-Lauf (U23), startet für den Verein Silvesterlauf Trier.

### Ich bin HafenFan, weil...

"ich mehr Sichtbarkeit dafür schaffen möchte, was tagtäglich am Hafen geleistet wird. Vielen Menschen ist gar nicht bewusst, welche große Rolle die Logistik in unserem Alltag spielt."



## BIRGIT STEIL

Geschäftsführende Kommanditistin  
Steil Kranarbeiten im Hafen Trier

### Ich bin HafenFan, weil...

"die gute Infrastruktur uns veranlasst hat, hier bereits 1998 unseren Hauptstandort aufzubauen. Wir nutzen den Schwerlastkai, um die Binnenschiffe mit schweren Komponenten für unsere Kunden zu be- und entladen und freuen uns über die gute Zusammenarbeit mit dem Trierer Hafen – denn er ist ein wirtschaftlicher Schwerpunkt in der Großregion Trier und Umgebung."



## CHRISTOPH GEIBEL

Key Account-Manager  
Ferrero Deutschland im Hafen Trier

### Ich bin HafenFan, weil...

"die hervorragenden Büroräumlichkeiten, Lagerkapazitäten und die Logistik im Hafen es ermöglichen, in und um Trier stets für knackfrische Schokowaren in den Supermärkten zu sorgen. Den direkten Draht zur Hafengesellschaft und die pragmatische Lösungsorientierung schätzen wir hier sehr."

#HafenFan #HafenFan #HafenFan #HafenFan #HafenFan #HafenFan

# HAFEN DER ZUKUNFT

Interview mit Prof. Dr.-Ing. Uwe Clausen,  
Institutsleiter Fraunhofer IML



Prof. Dr.-Ing. Uwe Clausen ist Institutsleiter am Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML und am Institut für Transportlogistik an der TU Dortmund. Im Interview gibt er Einblicke in seine aktuellen Forschungsprojekte und ihre Relevanz für Häfen.

**Was sind die nächsten großen Themen in Bezug auf Forschungsprojekte in Häfen?** Digitalisierung und KI sind aktuell wichtige Treiber der Innovation in der Logistik allgemein und für Häfen als Logistikstandorte insbesondere. Digitale Lösungen und kontinuierliche Innovation helfen den Häfen, ihre Effizienz, Leistungsfähigkeit und Nachhaltigkeit zu verbessern. Aktuelle Schwerpunkte sind Digitalisierung und Künstliche Intelligenz, Automatisierung und Sensorik. Günstigere Hardware und hohe Rechen- und Kommunikationsleistungen ermöglichen den vermehrten Einsatz der sogenannten, 'IoT-Technologien', die sendungsbegleitend die Verfügbarkeit von Informationen und Möglichkeiten der dezentralen Prozesssteuerungen verbessern. Weitere wichtige Themen sind das hochautomatisierte Fahren im Hafen und auf Verkehrswegen allgemein.

Dies betrifft nicht nur Straßenfahrzeuge, sondern auch die Verkehrsträger Schiene und Wasserstraße. **Warum sind Forschungsprojekte so wichtig für Häfen?** Ein Hafen ist ja nicht nur eine wichtige Infrastruktur, sondern idealerweise auch "Motor für Wirtschaft und Innovation". Der Wissensaustausch und die Zusammenarbeit zwischen Forschungseinrichtungen, Industrie und Logistikwirtschaft ermöglicht neue Erkenntnisse und die Realisierung technologischer Fortschritte. Ich bin überzeugt, dass dies zu einer zukunftsfähigen Ausrichtung des Hafens immer wieder wichtige Anstöße liefert und so Standortvorteile erarbeitet bzw. vorhandene Stärken weiterentwickelt werden. Forschungsprojekte haben zudem oft eine kommunikative Wirkung, die einen Standort und unsere Branche für den Nachwuchs attraktiv machen. Das Thema Fachkräftebedarf kennen wir ja auch in der Logistik. Eine offene Entwicklung, bei der innovative Lösungen gefunden und der Fortschritt in der Hafenindustrie gemeinsam mit Kunden, Hafenbetrieben und Zulieferern vorangetrieben wird, hat einen Nutzen über das unmittelbare Projektergebnis hinaus. Die Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer-Institut ermöglicht dabei auch immer, von den Erfahrungen und Erkenntnissen anderer Branchen und Disziplinen zu profitieren.

**Welche Prozesse können durch die Digitalisierung im Hafen beschleunigt, bzw. automatisiert werden?** Wichtige Prozesse in Häfen laufen in Terminals, bei der Hafenbahn und im Straßenverkehr. In allen drei Bereichen arbeiten wir als Institut mit der Logistikwirtschaft eng zusammen und sehen gerade in den nächsten Jahren viele Chancen. Durch den Einsatz

von Künstlicher Intelligenz können Rangiervorgänge in der Hafenbahn optimiert werden. Wie das mit intelligenter Steuerung von Rangierfahrzeugen und der Optimierung der Routenplanung am besten geht, untersuchen wir aktuell im Projekt KIRBI. Im Projekt AutoModal liegt der Schwerpunkt auf dem Einsatz von Automatisierungstechnologien in Terminals. Mittels automatisierter Kransysteme und intelligenter Transportsystemsteuerung kann der Umschlag von Containern beschleunigt werden. Auf Straßeninfrastrukturen können digitale Verkehrssteuerungssysteme helfen, Lkw-Verkehr im Hafen effizienter zu organisieren und Staus zu verringern. Durch den Einsatz von automatisierten Fahrzeugen können Transportprozesse im Hafen beschleunigt werden. Dies betrifft sowohl den Straßenverkehr als auch den Schienen- und Wasserstraßenverkehr und wird aktuell in gemeinsamen Projekten mit Fahrzeugherstellern und Anwendern in der Praxis erprobt und weiterentwickelt.

**Welche weiteren Themen könnten im Rahmen von Forschungsprojekten noch gemeinsam vom Hafen Trier und dem Fraunhofer Institut adressiert werden?** Eine Vision für die Weiterentwicklung von Häfen, die wir sehen und mitgestalten wollen, ist die Transformation zu Knoten eines, physischen Internets'. Es wurden immer schon einzelne Sendungen in Häfen umgeschlagen, gebündelt und für einen energieeffizienten Transport über längere Strecken auf Schiffe oder in Güterwagen verladen. Am Erfolg des digitalen Internets haben wir gelernt, welche Nutzen Technologien und übergeordnete Standards für die Adressierung, Sortierung und den Transport digitaler Inhalte in globalen Netz-

werken haben. Das können wir zwar so nicht 1:1 übertragen, aber doch für digitale Lösungen der Verkehrslogistik daraus lernen und innovative Technologien für bessere Integration von Abläufen und Vernetzung der Verkehrsträger nutzen. Ein wichtiger Aspekt der aktuellen Transformation ist die Reduzierung der Umweltwirkungen von Häfen. Durch die Nutzung Erneuerbarer Energien, die Optimierung von Transportwegen und -prozessen und insgesamt der Förderung nachhaltiger Logistiklösungen können Forschung und Hafenbetriebe gemeinsam wichtige Beiträge für die Zukunft leisten.

**Plant das Fraunhofer IML die Nutzung des digitalen Testfelds im Hafen Trier?** Im Rahmen des Projekts TOLKIEN plant das Fraunhofer IML die Nutzung des digitalen Testfelds. Dabei sollen verschiedene Datenquellen innerhalb der Häfen zusammengeführt und um neue Sensorikdaten ergänzt werden. Das Ziel ist es, einen digitalen Zwilling des Hafens zu schaffen d. h. eine virtuelle Abbildung der physischen Infrastruktur und Prozesse im Rechner. Durch die Integration von KI-Anwendungen sollen im digitalen Testfeld innovative Lösungen entwickelt werden, um die Effizienz und Nachhaltigkeit der Hafenbetriebe zu verbessern. Das digitale Testfeld bietet eine einzigartige Möglichkeit, neue Technologien und Konzepte für die Hafententwicklung zu erproben und zu optimieren. Wir sind überzeugt, dass die Zusammenführung von verschiedenen Datenquellen und der Einsatz von KI-Anwendungen dem Hafen hilft, sich als effizienter Knotenpunkt im regionalen und globalen Güterverkehr weiterzuentwickeln und wir gemeinsam für die Nachhaltigkeit und den Kundennutzen noch viel bewegen können.

# EIN VEREIN, FÜNF EVENTS UND EINE MENGE TOPLÄUFER

Beim Laufen geht es um Tempo. Auf langen Strecken sind zudem Ausdauer und Motivation entscheidend. Diese Fähigkeiten sind Motor der Entwicklung, die der gemeinnützige Verein Silvesterlauf Trier seit seiner Gründung im Jahr 2002 genommen hat. Zuletzt in rasanter Geschwindigkeit. Fünf Events organisiert der rheinland-pfälzische Leichtathletik-Spitzenklub inzwischen pro Jahr, und eine Reihe von Topathleten trägt den Vereinsnamen weit über die Grenzen der Region ins Land. Drei von ihnen können es in diesem Jahr zu den Olympischen Spielen nach Paris schaffen: die Hindernisläuferinnen Gesa Krause und Olivia Gürth sowie Marathon-Ass Samuel Fitwi.

Der Silvesterlauf Trier ist ein Verein, der Spitzen- und Breitensport zueinander bringt. Dabei fußt alles auf der ehrenamtlichen Tätigkeit der Vereinsmitglieder. Jedes Alter, jedes Geschlecht, jedes Leistungsniveau – ob Anfänger oder Profi – findet ein Angebot. Diese Philosophie spiegelt sich in Lauftreff, Kinder- und Jugendarbeit, Rückenschule, neuerdings auch in einer

Parasport-Abteilung sowie den ambitionierten Trainingsangeboten für mehr als 300 Mitglieder wider.

Zum nächsten Event des Silvesterlaufs Trier, dem Bitburger 0,0 Firmenlauf, werden bis zu 5.000 Teilnehmer:innen, von 400 Unternehmen aus der Mosel-Eifel-Hunsrück-Region und Luxemburg erwartet. Als Partner des Vereins ist der Hafen Trier natürlich ebenfalls vor Ort.

**Besuchen Sie uns an unserer #HafenFan-Fotowand – wir freuen uns auf Sie.**

ANMELDUNGEN / INFOS: silvesterlauf.de		SILVESTERLAUF TRIER
<b>UNSERE VERANSTALTUNGEN</b>		
04. FEBRUAR 2024	10:00 UHR	/SWT <b>HALLENSPORTFEST KINDERLEICHTATHLETIK</b>
08. MAI 2024	19:00 UHR	mit Sparkasse Trier JUGENDLAUF <b>FIRMENLAUF</b>
06. SEPTEMBER 2024	16:00 UHR	Volksbank Trier eG <b>FLUTLICHT MEETING</b>
15. SEPTEMBER 2024	10:00 UHR	EDITH LÜCKE <b>FRAUENLAUF</b>
31. DEZEMBER 2024	13:15 UHR	Bitburger 0,0 <b>SILVESTERLAUF</b>

# BÄCKEREI DIETZ: HIER ARBEITET #HAFENFAN MONA

Wir als regionales und innovatives Unternehmen mit moderner Produktion IM HAFEN TRIER haben ein einfaches Erfolgsrezept:  
**WIR SIND LEIDENSCHAFTLICH, WENN ES UM GENUSS GEHT.  
ANSPRUCHSVOLL BEI DER QUALITÄT.  
PROFESSIONELL, WENN SERVICE ZÄHLT.**

Wir streben nach modernen Arbeitsplätzen mit Zukunftsperspektive. Hierfür investieren wir in moderne Maschinenteknik, dynamische Arbeitsumgebungen und in unsere Mitarbeiter. Dafür war 2010 der Umzug von Kordel in den neuen Produktionsstandort mit Filial-Café in der Schiffstraße im Trierer Hafen notwendig.

## UNSER MOTTO:

„Lecker aus Leidenschaft“ verstehen wir als ein Versprechen an unsere Kunden. Deshalb verwenden wir beim Backen nur hochwertige Rohstoffe. Hauseigener Natursauerteig, Vorteige und lange Reifezeiten wie z. B. bei unseren Dinkelprodukten, den Manufakturbröten "NO. 1 ROGGENKRAFT" und "NO. 2 EMMER URKRAFT" oder der "RÖMERKRUSTE" sorgen für ausgezeichneten Geschmack und Frischhaltung. Alle ofenfrischen Brötchen werden in unserer Produktion nach höchsten Qualitäts- und Hygienestandards hergestellt. Die frischen Teigstücke ruhen eine Nacht, werden anschließend in unsere Filialen geliefert und vor Ort gegart und knusprig frisch gebacken. Leckere Kuchen und Teilchen fertigen wir täglich in unserer Konditorei. Ob aus Hefeteig, Plunder- oder Blätterteig – stets verwenden wir hochwertige Rohstoffe (z. B. Butter, Marzipan), gehaltvolle Obstfüllungen oder selbst hergestellte Füllungen, z. B. mit Nüssen oder Marzipan. Und das schmeckt man auch, z. B. bei unseren Klassikern den Liebesknochen, Nussecken oder dem feinen Gourmet-Käsekuchen.



## LECKER AUS LEIDENSCHAFT

Immer ganz nah. Wir sind da, wo man uns braucht: Unser Netz aus 25 Filialen verteilt sich über Trier, Hetzerath, das Ruwertal, Bitburg, Echternacherbrück, Konz, Temmels, Saarburg und Hermeskeil – und das auch sonntags.

Unsere Verkaufsfahrzeuge sind ein willkommener täglicher Service bei vielen Firmenkunden in zahlreichen Gewerbegebieten. Außerdem versorgen wir mehr als 70 Ortschaften in der Region mit unseren frischen Backwaren - gemäß dem Motto: täglich, pünktlich, backfrisch.

### Frische hat bei uns Tradition, ganz sicher aber auch Zukunft:

Heute präsentiert sich die Bäckerei Dietz als ein modernes Unternehmen mit engagierten Mitarbeitenden, die mit Leidenschaft Backwaren produzieren, verteilen oder verkaufen. Ein Unternehmen, das mit flexiblen Arbeitszeitmodellen vielen Menschen in unserer Region einen attraktiven Arbeitsplatz bietet. Und das als Ausbildungsbetrieb vielen jungen Menschen eine Perspektive für ihre Zukunft eröffnet.



# MOSEL CLEANUP 2023

## #HAFENFANS PACKEN AN



Jahr für Jahr werden die Weltmeere mit Millionen Tonnen von Plastik und anderem Müll verschmutzt. Was vielen nicht bewusst ist: Ein Großteil der Abfälle gelangt über Flüsse in die Weltmeere. Für saubere Flüsse engagiert sich die bundesweite Initiative MoselCleanUp (deutschlandweit entsprechend auch für andere Flüsse) durch gezielte Müllsammelaktionen. Zahlreiche Unternehmen und Privatpersonen haben sich der Initiative bereits angeschlossen und allein im Jahr 2020 rund 320 Tonnen Unrat eingesammelt.

### Initiative im Hafen ansässiger Unternehmen

Bereits seit 2021 engagiert sich der Hafen Trier mit seinen ansässigen Unternehmen und deren Mitarbeitenden für die Initiative und organisiert jährlich Clean-Ups, um die Wege entlang der Mosel in Richtung Schweich ein Stück sauberer zu machen.

### 50 Helfer:innen in Aktion

Über 50 motivierte Helferinnen und Helfer haben in diesem Jahr wieder ihre Energie und ihren Einsatzwillen gezeigt, um sich gemeinsam für eine sauberere Umwelt zu engagieren. Ausgestattet mit Handschuhen, Müllsäcken, Sammelzangen und Routenplänen wurden sie zu einem Team, das das Hafengebiet und die Ufer entlang der Mosel von Müll befreit hat.

Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung der Unternehmen, die ihre Mitarbeiter:innen für unser gemeinsames MoselCleanUp freigestellt haben. Das Feedback aller Beteiligten war auch in diesem Jahr wieder durchweg positiv.

Bei strahlendem Sonnenschein gab es im Anschluss für die fleißigen Helfer:innen einen kleinen Imbiss. Dabei genossen alle eine frische Abkühlung und hatten die Gelegenheit sich auszutauschen. Bei der abschließenden Verlosung freuten sich die Gewinner über ihre Präsente. Ein tolles Engagement für die Umwelt, bei dem außerdem das Gemeinschaftsgefühl unserer #HafenFans weiter gesteigert werden konnte.

## Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Möchten Sie bei unserem nächsten MoselCleanUp aktiv werden? Melden Sie sich gerne über [moselcleanup.org](https://moselcleanup.org) an. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, denn jede helfende Hand macht einen Unterschied.

Unsere Müllsammelaktion findet in diesem Jahr am **Donnerstag, 12. September**, zwei Tage vor dem bundesweiten Aktionstag statt.

Mehr Infos erhalten Sie auf:



Das motivierte Team ist bereit für die Müllsammelaktion im Hafen Trier



### WIR UNTERSTÜTZEN DIE SEENOTRETTER!

Die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) ist für den Such- und Rettungsdienst (SAR, Search and Rescue) in den Gebieten von Nord- und Ostsee im Seenotfall zuständig. Sie nimmt diese Aufgabe unabhängig, eigenverantwortlich und auf privater Basis wahr – finanziert ausschließlich durch freiwillige Zuwendungen, ohne jegliche staatlich-öffentliche Mittel zu beanspruchen. Unterstützen auch Sie! Mehr Infos auf [www.seenotretter.de](https://www.seenotretter.de)



# HAFEN TRIER – FAKTEN

## STATISTIK 2023

	2022	2023
Schiffsgüterumschlag	532.427 t	565.729 t
Bahnumschlag	663.085 t	591.729 t

## STÜCK-, SCHWER- UND MASSENGUTUMSCHLAG

- Diesel- und Heizöl
- Erze und NE-Metalle
- Chemische Erzeugnisse
- Steine und Erden
- Nahrungs- und Futtermittel
- Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse

## TERMINALBETREIBER

→ Am Zehnhoff-Söns Multimodal-Terminal Trier GmbH

## IM HAFEN ANSÄSSIGE BRANCHEN

- Automobilzulieferung
- Verpackung
- Stahl und Recycling

## HAFENPROFIL

### Lage

→ Moselkilometer 184

### Kailänge

→ 900 m

### Hafenbahn

→ 7,5 km

### Umschlaganlage Containerportalkran

47 t am Haken  
 Verschiedene Greifer und Spezialumschlagsgeräte  
 Elektronische Waage

### Lagerfläche

Freilagerfläche	44.000 qm
Hallenlagerfläche	15.000 qm
Tanklager	32.500 qm

# HAFENPRAKTIKUM MIT OLIVER LUKSIC



Oliver Luksic, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesministerium für Digitales und Verkehr sowie Koordinator der Bundesregierung für Güterverkehr und Logistik, hat zum Tag der Logistik 2023 ein Praktikum im Hafen Trier absolviert.

# HAFEN TRIER – BINNENSCHIFFSVERKEHR

## VERKEHRS- UND UMSCHLAGSZAHLN

	2022	2023
Erdöl- und Mineralölerzeugnisse, Gase	227.384 t	256.352 t
Eisen, Stahl und NE-Metalle	77.921 t	24.616 t
Erze und Metallabfälle	145.029 t	166.221 t
Chemische Erzeugnisse	2.024 t	5.397 t
Steine und Erden	10.542 t	48.248 t
Land-/forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse	10.269 t	10.505 t
Andere Nahrungs- und Genussmittel	8.062 t	2.216 t
Fahrzeuge, Maschinen und Sonstiges	51.196 t	52.174 t

Hier finden Sie mehr Informationen über das spannende Hafenpraktikum!  
[www.youtube.com/@HafenTrier](https://www.youtube.com/@HafenTrier)



### KONTAKT

Trierer Hafengesellschaft mbH  
 Ostkai 4, 54293 Trier  
 Tel.: +49 (0)651 96804-30  
 Fax: +49 (0)621 96804-40  
 info@hafen-trier.de  
 www.hafen-trier.de

### IMPRESSUM

**Text & Redaktion:** Hafen Trier, Silvesterlauf Trier, Bäckerei Dietz  
**Konzeption und Gestaltung:** propeller, Trier  
**Druck:** Druckerei Schaub, Trier  
**Fotos:** Hafen Trier, Logivest (S. 5), Victor Beusch (HafenFans), iStock (S. 12-13), Silvesterlauf Trier (S. 14), Bäckerei Dietz (S. 15)